



2004/17 Antifa

<https://shop.jungle.world/artikel/2004/17/action>

Action

<none>

Freitag, 23. April

Berlin. »Volksgemeinschaft statt Globalisierungswahn?! Nazis und die Globalisierungsbewegung«. Veranstaltung zu linker und rechter Globalisierungskritik. In der Humboldt-Uni, Hauptgebäude, Unter den Linden 6, um 19 Uhr.

Samstag, 24. April

Paderborn. »China. Interessante Zeiten«. Informations- und Diskussionsnachmittag zu sozialen Kämpfen in China. Im Infoladen, Borchener Str. 12, um 13 Uhr. **www.wildcat-www.de**

Belzig. »Erinnern heißt kämpfen«. Antifademo gegen die deutschen Zustände in Erinnerung an den Todesmarsch von 600 KZ-Häftlingen. Treffpunkt am Bahnhof, um 15 Uhr.

www.antifanews.de

Meiningen/Suhl. »Naziaufmarsch verhindern!« Double Feature: Zwei Aufmärsche, zwei Gegenaktionen. In Meiningen wollen Nazis gegen »Abtreibung, Multi-Kulti-Verwahrlosung und Kinderschänder« marschieren. Die örtlichen Antifagruppen rufen zu dezentralen Gegenaktionen ab 10.30 Uhr auf. In Suhl marschieren die Rechtsextremen gegen »die Agenda 2010«. Hier geht es weiter mit Gegenaktionen ab 14.30 Uhr. Mehr Infos unter: **www.smashthenazis.tk**

Montag, 26. April

Berlin. »BVG-Aktion: Fährst Du noch oder läufst Du schon?« Kundgebung gegen die unsoziale Fahrpreispolitik vor der Zentrale der Berliner Verkehrsbetriebe mit Soundsystem, Vokü, Rotem Teppich und Sektempfang für erwischte SchwarzfahrerInnen. Treffpunkt: am U-Bahnhof Kleistpark (U7), um 16 Uhr. **www.mai-steine.de**

Dienstag, 27. April

Berlin. »Jetzt geht's rund!« Fahrradrallye zu ausgewählten Orten des Sozialterrors: PSA, Zeitarbeitsfirmen und Profiteure der Verelendung. Treffpunkt: vor dem Urban Krankenhaus, am Urbanhafen, um 13 Uhr. **www.mai-steine.de**

Heidelberg. »Ein Deutschland ist, und ein Deutschland soll sein und bleiben.« Vortrag von Jörg Kronauer zum völkischen Denken in der Geschichte der Studentenverbindungen. In der Neuen

Uni, Hörsaal 1, um 19.30 Uhr

tipp der woche

Donnerstag, 22. April, Berlin. »Orte des sozialen Grauens«. Kundgebung gegen Sozialraub und Ämterterror mit anschließender Begehung der Orte »wo die parfümierten Phrasen der Politiker zu kruder Realität werden«. Es geht zum Arbeitsamt Wedding. Dort wird auch der begehrte Preis »Amtstyrann 2004« verliehen. Treffpunkt: am U-Bahnhof Leopoldplatz, um 14 Uhr. **www.mai-steine.de**

© Jungle World Verlags GmbH